

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 32 (1925)

Heft: 6

Rubrik: Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

905708. Beckmann & Co., Brackwede-Quelle. Knäuelwickemaschine.
 905752. Cornelius Bruins, Merten, Sieg. Garnaufwickelvorrichtung.
 905492. Ernst Ludwig Kunze jr., Chemnitz, Reichsstr. 27. — Längenmaßzähler für Webstühle.
 905499. Carl Rohde, Spremberg, N.-L. Webstuhlausrückung.
 906556. Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft Berlin. Vorrichtung für elektrischen Riemeneinzelantrieb.
 906064. Alfred Baumann, Metzingen b. Reutlingen, Württ. Webschützenspindel mit federnder Zunge.
 908233. Ringspindelfabrik Franz Baumann, Inh. Otto Baumann, Chemnitz. Fußlager insbes. für Spinnspindeln.
 908251. Pier Giorgio Vanni, Mailand. Streckwerk für Spinnreimmaschinen.
 909160. Deutsche Werke, Akt.-Ges., Berlin-Wilmersdorf. Verbindung von Riffelzylindern an Spinnreimmaschinen.
 909166. Deutsche Werke Akt.-Ges., Berlin-Wilmersdorf. Oelauffangvorrichtung für die Spindeln von Ringspinn- und Zwirnmaschinen.
 908654. Jos. Brocker, Anrath, Kr. Krefeld. Webstuhlbremse.
 Alle Abonnenten unserer Fachzeitschrift erhalten von obiger Firma über das Erfindungswesen und in allen Rechtsschutz-Angelegenheiten Rat und Auskunft kostenlos.

(Mitgeteilt vom Patentanwaltsbüro Viktor Tischler, Wien VII/2, Siebensterngasse 39.

Oesterreich.

Aufgebote vom 15. April 1925. (Ende der Einspruchsfrist 15. Juni 1925.)

- Kl. 29 b. Lilienfeld Leon, Dr. Wien. Zelluloselösung und Verfahren zu deren Herstellung. 5. 6. 1923, A 2602—23.
 Kl. 86 b, Reinhard Knobel & Cie., Weberei-Apparaten-Fabrik, Romanshorn (Schweiz). Mechanischer Webstuhl mit selbsttätiger Schützenauswechselung mittels Exzenterwelle bei stillgesetztem Stuhl. 27. 3. 1923. A 1368—23.

Auszüge aus erteilten deutschen Patenten.

- Kl. 29 b. Deutsche Gasglühlicht-Auer-Gesellschaft m. b. H. in Berlin. D. R. P. Nr. 408822. Verfahren zur Herstellung von Kunstseide nach dem Viskoeverfahren, dadurch gekennzeichnet, daß man den zur Verwendung kommenden Viskoelösungen zwecks Befreiung von Metalloxyden, z. B. Erdalkalioxyden, in irgend einem Stadium ihrer Herstellung solche Stoffe zusetzt, welche mit den betreffenden Oxyden in stark alkalischen Lösungen schwerlösliche Verbindungen bilden.
 Kl. 86 c. Alfred Arnold, in Grenzach-Horn, Amt Lörrach, Baden. D. R. P. Nr. 408701. Mehrstöckige Webleide für Bandwebstühle, dadurch gekennzeichnet, daß sämtliche übereinanderliegende Schützenreihen auf einmal von einer auf drei Seiten gezahnten Zahnstange bewegt werden.

Literatur

„Der Kaufmann“, Schweizerische Monatshefte für Reklame, Verlag Gebr. Fretz A.-G., Zürich 8. In der Mainummer dieser Zeitschrift wird schweizerische, deutsche, französische und amerikanische Reklame behandelt. Ein sehr wichtiges Thema schlägt Karl Lauterer in einem Aufsatz über Reklame für Qualitätswaren an. Ein Bericht über die kürzlich in Berlin abgehaltene Reichs-Reklame-Messe ist bemerkenswert durch die Lichter, die er auf die Entwicklung der deutschen Reklame unter dem Einfluß Amerikas wirft. Eine Reihe von Beiträgen beschäftigen sich mit praktischen Fragen und geben dem Geschäftsmann manche wertvollen Winke.

Kleine Zeitung

Kongreß der Chemiker-Koloristen. Der Kongreß des Internationalen Vereins der Chemiker-Koloristen, welcher vom 17.—19. Mai in Zürich tagte, hörte in der Eidg. Technischen Hochschule zahlreiche wissenschaftliche Fachvorträge an mit Projektionen und

Demonstrationen. In der Geschäftssitzung, die der bisherige Präsident Dr. Haller aus Großenhain (Sachsen) leitete, sprachen Regierungspräsident Walter und Dr. Gnehm, Präsident des Schweiz. Schulrates, Begrüßungsworte. Zum Präsidenten für das neue Vereinsjahr wurde gewählt Dr. Lichtenstein aus Königinhof (Tschechoslowakei). Der Kongreß 1926 wird wahrscheinlich in Karlsbad stattfinden. Am offiziellen Bankett entbot Direktor Schmidlin (Richterswil), Präsident der Sektion Schweiz, den Willkomm der Schweizerkollegen. Sodann empfingen als Anerkennung ihrer Verdienste um den Verein und die Forschung Dr. Haller, von Gallois, Dr. Rittermann (Wien) und Dr. Tagliani (Basel) die Ehrenplakette des Vereins.

Pariser Modemuseum. Wie wir vernehmen, soll im Museum Carnavalet in Paris ein besonderes Modemuseum errichtet werden. Dieses Museum wird die Entwicklung der Mode vom frühen Mittelalter an in plastisch dargestellten Szenen veranschaulichen. Die Kostüme, die hierzu verwendet werden, sollen zum größten Teile aus dem Besitz des großen Modezeichners Maurice Leloi stammen, welcher sie mit dieser Bestimmung dem Museum hinterließ. Die Kleider werden auf Wachsfiguren gezeigt und diese sind zu einem lebendigen Ausschnitt aus dem Gesellschaftsleben der verschiedenen Epochen gruppiert, der noch erweitert wird durch stilgerechte Inneneinrichtung und durch gemalte Hintergründe, die alt Pariser Straßenszenen zeigen. Auf diese Weise wird ein farbenreiches und prächtiges Bild der verschiedenen Modestile geboten, und man glaubt, daß die Pariser Modekünstler, die sich in ihren Schöpfungen so gern aus der Vergangenheit anregen lassen, reichen Stoff aus diesem Modemuseum schöpfen werden.

Wasserdichte Kleiderstoffe. Ein Franzose hat ein angeblich sehr erfolgreiches Verfahren erfunden, um Kleiderstoffe irgendwelcher Art, leichte Gewebe wie auch Halbtuche und Tuche, absolut wasserdicht zu machen. Unternehmende Pariserinnen haben sich bereits in solche präparierte Stoffe gekleidet, und während der letzten Zeit sah man auf der Straße eine Anzahl von Damen, die beim strömenden Regen ohne Mantel, nur mit Tüllschälen oder seidenen Schärpen angetan, draußen promenierten. Manche trugen Kleider aus ganz leichten, feinen Stoffen und alle sollen ganz trocken nach Hause gekommen sein. Für Pelze und Handschuhe ist dieses Verfahren nicht geeignet; der Erfinder beschäftigt sich aber schon damit, Wasserdichtigkeit für die Handschuhe zu erzielen.

Vereins-Nachrichten

Offene Stellen:

1) Seidenband- und Seidenstoffweberei in Oesterreich sucht tüchtigen Fachmann (Schweizer) mit gründlicher Erfahrung in der Band- und Stoff-Fabrikation als Direktor. Aussichtsreiche Lebensstellung.

2) Seidenweberei in der Tschechoslowakei sucht tüchtigen Mann mit reicher praktischer Erfahrung als Direktor. Günstige Lebensstellung.

3) Seidenweberei in Deutschland (Württemberg) sucht jüngeren, tüchtigen Webemeister. Verlangt wird Webschulbildung.

4) Süddeutsche Seidenweberei sucht einen jüngeren Webemeister mit Webschulbildung und praktischer Erfahrung.

Stellen-Gesuche:

16) Junger, arbeitsfreudiger Mann, ehemaliger Webschüler, seit 2½ Jahren in großer Seidenfabrik als Hilfsdisponent tätig, sucht Stellung als Disponent.

17) Langjähriger Stoffkontrolleur sucht Stellung als Ferggstuben-Angestellter, Kontrolleur oder ähnlichen Posten. Gewissenhafter und arbeitsfreudiger Mann.

18) Junger Patroneur mit Webschulbildung sucht Stellung im In- oder Ausland.

19) Ehemaliger Webschüler mit In- und Auslandspraxis (Südamerika) sucht Stellung als Winder-, Zettlermeister, oder auf Ferggstube.

20) **Strebsamer, fleißiger Zettelaufleger** sucht Stellung als Hilfswebermeister im In- oder Ausland.

21) **Junger Mann**, mit den Ferggstuben- und Speditionsarbeiten gründlich vertraut, sucht seine Stellung zu ändern.

22) **Junger Mann**, Absolvent eines Kurses über Bindungslehre usw. des V. e. S. Zch., im Speditions-, Transit- und Zollwesen gründlich bewandert, sucht Stellung als Angestellter für Spedition oder auch Hilfsdisponent.

23) **Ehemaliger Webschüler**, mit praktischer Erfahrung in Disposition und Kalkulation, perfekt in Deutsch und Französisch und sehr guten Kenntnissen in Englisch und Italienisch, sucht Stellung im Verkauf, event. Disposition.

24) **Junger, strebsamer Mann**, bisher als Zettelaufleger tätig, sucht Stellung als Hilfswebermeister.

25) **Junger, tüchtiger Mann** mit Webschulbildung, kürzerer Webereipraxis und guten Sprachenkenntnissen, deutsch, französisch und englisch, sucht Stellung als Disponent.

26) **Junger Mann, ehemaliger Seidenwebschüler**, mit sämtlichen Ferggstubenarbeiten, Disposition und Kalkulation vertraut, Verificant in Stückfärberei, sucht Stelle im In- oder Ausland als Disponent, Kontrolleur, oder Ferggstubeneleiter. Sprachenkenntnisse: deutsch, französisch und italienisch.

Zur gefl. Beachtung. Alle Zuschriften betr. Stellenvermittlungsdienst sind an Rob. Honold, Friedheimstr. 14, Oerlikon b. Zürich zu richten.

Bewerbungen für die offenen Stellen müssen in verschlossenem Separatkuwert eingereicht werden. — Die erfolgte Annahme einer Stelle ist umgehend mitzuteilen.

Gebühren für die Stellenvermittlung. Einschreibgebühr: Bei Einreichung einer Anmeldung oder Offerte Fr. 2.— (kann in Briefmarken übermittelt werden.) Vermittlungsgebühr: Nach effektiv erfolgter Vermittlung einer Stelle 5% vom ersten Monatsgehalt. (Zahlungen in der Schweiz können portofrei auf Postcheck-Konto „Verein ehem. Seidenwebschüler Zürich und A. d. S.“ VIII/7280 Zürich, gemacht werden. Für nach dem Auslande vermittelte Stellen ist der entsprechende Betrag durch Postanweisung oder in Banknoten zu übersenden.)

Die Vermittlung erfolgt nur für Mitglieder. Neueintretende, welche den Stellenvermittlungsdienst beanspruchen wollen, haben nebst der Einschreibgebühr den fälligen Halbjahrsbeitrag von Fr. 6.— zu entrichten.

Adressänderungen sind jeweils umgehend, mit Angabe der bisherigen Adresse, auch an die Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie“, Zürich 1, Mühlegasse 9, mitzuteilen.

Monatszusammenkunft

Unsere nächste Zusammenkunft findet am 8. Juni im „Strohhof“ statt.

Redaktionskommission:

Rob. Honold, Dr. Th. Niggli, Dr. F. Stigelin.

Diastafor

zur Entappretierung,
Entschlichtung und
Entgummierung
bewährt sich auch hervorragend zur Bereitung
aller Schlichten, Druckverdickungen, Appretur-
massen aus Kartoffelmehl. Rezepte kostenlos.
Keine Auflagerung!
Keine Verschleierung der Farben!

Dr. A. Wunder A. G.
BERN
Alleinverkauf f. d. Schweiz:
Alfred Hindermann
Zürich 1
Postfach Hauptbahnhof

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaber folgender Schweizerpatente:

No. 105212, Antriebsvorrichtung für Flachstrickmaschinen,

No. 100143, Verfahren zur Herstellung eines wolleartigen Gespinstes aus Viskoselösungen,

wünschen mit schweizerischen Firmen in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs der Patente bzw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation der Patentgegenstände in der Schweiz.

Reflektantene belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. BLUM & Co., Bahnhofstr. 74, Zürich.

**Rispeschienen
mit Blechbelag**
Fritz Blumer, Linthal

Inserent, in London ansässig, sucht Verbindung mit Fabrikanten oder Grossisten von seidenen Damenstrümpfen, seidener Unterkleidung etc., welche in der Lage sind, regelmässige Lieferungen zu annehmbaren Preisen gegen Kasse zu übernehmen. Zuschriften an „J. G. 818“ c/o Deacons, 9 Fenchurch-Avenue, London. 2457

Textil- Seife

(Feste Kaliseife, weiß,
72 %), in Stücken,
Stangen und gehobelt.

**Seifenfabrik
Hochdorf A. G.**
Hochdorf

Junger Seidenweber mit vieljähiger Tätigkeit in Jacquard und Glatt sucht Stelle als
Zettelaufleger

Lebensstellung bevorzugt. Offerten unter Chiffre T 2449 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Z'hof.

Seidenweberei sucht zu baldigem Eintritt jungen Mann als **Warenverifikator**

Absolvierung einer Seidenwebschule und Praxis in ähnlicher Stellung Bedingung. Offerten unter Chiffre T 2464 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Zürcherhof.

Seidenweberei

sucht zur Leitung ihres Dispositionsbureau einen tüchtigen, absolut selbstständig arbeitenden

Disponenten

für Uni- und Fantasie-Artikel. Es kommen nur Bewerber in Frage, die selbstständig neue Artikel disponieren können.

Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Chiffre T. 2461 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Zürcherhof.

Die Mitteilungen über Textilindustrie

werden in den Textilzentren von Europa, Amerika und Asien gelesen. Ein Inserat in den „Mitteilungen“ wirbt für Ihre Fabrikate und Ihre Firma in allen diesen Weltteilen!